

# Protokoll

zur Ortsbereisung des Umweltausschusses der Gemeinde Börnsen  
Mittwoch, 7. August 2013, Beginn 19.00 Uhr , Ende 20.10 Uhr

- **Zielpunkt Baum vorm Rathaus:**

Der abgestorbene Dornbaum soll durch einen Artgleichen nachgepflanzt werden

- **Zielpunkt Grünstreifen unter den Obstbäumen entlang der Börnsener Strasse**

Auf ausgewählten Bereichen zwischen zwei Obstbäumen mit größeren Abständen zueinander könnte ein frisch gegrabener Abschnitt zur gezielten Ansiedlung von Blühpflanzen förderlich sein. Geeignet wären Pflanzungen von Lichtnelken , Oregano, Rainfarn, Nachtkerzen ,Königskerzen, Seifenkraut, auch Aussaat von Wilder Möhre , Klatschmohn

- **Zielpunkt Knick westlich der Börnsener Strasse**

Der nördliche Abschnitt des Knicks soll als erster im Winterhalbjahr 2013/14 auf den Stock gesetzt werden.

Überhälter könnten durch Mitglieder des Umweltausschusses markiert werden, um den Bauhof - Mitarbeitern die Auswahl abzunehmen. Wenn weitere Bauhof - Kapazitäten vorhanden sind, kann Richtung Dorf geknickt werden wobei Überhälter sinnvollerweise im Verlauf der Lichträume der Obstbäume stehen sollten

- **Zielpunkt Knickbereich am innerörtlichen Kreisel**

Bis zur nächsten UA-Sitzung wird die Vorsitzende klären, wie die Eigentumslage ist und die Gemeinde für Nachpflanzungen sorgen muss.

- **Zielpunkt Knick neben dem Logistik-Unternehmen**

Der angeschüttete Knickfußbereich hat möglicherweise seine Schutzfläche behalten. Die Vorsitzende klärt zur nächsten UA-Sitzung die GOP- Auflagen.

- **Zielpunkt Kreisel B 207**

In den nächsten zwei Wochen sollte die Mittelfläche des Kreiselbuckels gemäht werden. Das Mähgut kann als „Riegel“ wieder an die Pflanz-Segmentkanten gelegt werden. Wenn Kapazitäten am Bauhof vorhanden, sollten die Segmentflächen durchgejätet werden, um frisch aufgerissenen Boden für eine Neuaussaat zu schaffen.

- **Zielpunkt ehemalige Einmündung Börnsener Straße/ Frachtweg/Bundesstraße 207**

Die im Strauchwerk wachsenden Ahornpflanzen sollen bodennah abgesägt werden. Gegebenenfalls im Frühjahr die nachsprießenden Knospen ausgebrochen werden.

- **Zielpunkt Frachtweg**

Ein bereits gekennzeichnete halb abgestorbener Ahorn sowie eine in gleicher Höhe östlich stehende Erle sollen abgenommen werden.

- **Zielpunkt Frachtweg weiter östlich**

Nachpflanzung einer Eberesche zwischen den Grundstücken Frachtweg 7 und 9, gegenüber Haus# 30.